

# Protokoll

## der StuRa-Sitzung vom 13. Dezember 2007

Protokollant: Christoph Lüdecke

Eröffnung der Sitzung um 19:45 Uhr.

Es sind 25 von 31 Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Formalia
2. Antrag Strukturänderung
3. Protokolle
4. Ergebnis der Abstimmung der Finanzordnung
5. Antrag Niederschlagung Darlehen
6. Zwischenstand Haushaltsauslastung
7. Demo
8. Ablauf der Wahlen

#### TOP 1 – Begrüßung und Formalia

Es wird beantragt die Punkte 4 und 5 an den Anfang vorzuziehen. Daneben wird beantragt einen TOP zur Demo und zu den Wahlen als 7a und 7b einzufügen.

Die Tagesordnung wird wie folgt ohne Gegenrede beschlossen: 1. Begrüßung und Formalia 2. Antrag Strukturänderung (Antrag 176) 3. Beschluß der Struktur des StuRas 4. Protokolle 5. Ergebnis der Abstimmung der Finanzordnung 6. Antrag Niederschlagung Darlehen (Antrag 173) 7. Zwischenstand Haushaltsauslastung 7a. Demo 7b. Ablauf der Wahlen 8. Sonstiges

#### TOP 2 – Antrag Strukturänderung

Martin Jahnke stellt den Aufbau der Struktur und die verschiedenen Posten vor. Darüber hinaus stellt er die vorgeschlagenen Änderungen gegenüber der letzten Legislatur vor. Wesentliche Änderungen sind:

- Erweiterung des RF Akademische Selbstverwaltung
- Einrichtung eines Referates Ausländische Studierende
- Einrichtung eines Referenten/ einer Referentin Kultur

- Einrichtung eines Referenten/ einer Referentin Service und Förderpolitik
- Wegfall des Referenten Hochschulstrukturreform
- Wegfall der AG Altlasten und Heißgetränke

Es wird verstärkt über die Einrichtung eines Referenten/ einer Referentin Service und Förderpolitik und den Wegfall der AG Altlasten und Heißgetränke diskutiert.

ÄA – Steffen Lehmann

AG „Altlasten und Heißgetränke“ in der Struktur zu belassen.

Von der Sitzungsleitung wird aufgrund der Diskussion vorgeschlagen, die AG aus der Struktur herauszunehmen und im Falle einer beantragten Wiederaufnahme wieder in die Struktur einzugliedern. Steffen Lehmann zieht daraufhin den Antrag zurück.

Frank Christian Ludwig beantragt, die AG „Altlasten und Heißgetränke“ in AG „Kontakte“ umzubenennen und sie mit der Aufgabe „Pflege von Kontakten zu Altmitgliedern und Netzwerkbildung“ einzurichten. Frank Christian Ludwig zieht den Antrag aufgrund obigem Vorschlag der Sitzungsleitung ebenso zurück.

Ludwig Reichel beantragt, den Referenten Hochschulstrukturreform wieder einzuführen. Der Antrag ist ohne Gegenrede angenommen. Der Posten bleibt damit mit der al-

ten Tätigkeitsbeschreibung in der Struktur im Geschäftsbereich Hochschulpolitik erhalten.

ÄÄ – Steffen Lehmann

Referenten Service und Förderpolitik zu streichen.

Der Antrag wird mit **1** Ja-Stimme und **20** Nein-Stimmen, bei **4** Enthaltungen abgelehnt.

Tätigkeitsbeschreibung des Geschäftsführers Finanzen

ÄÄ – Enrico Lovasz

In der Tätigkeitsbeschreibung den Punkt „Bearbeitung von Darlehensanträgen“ zu streichen.

Dieser Antrag wird mit **9** Ja-Stimmen und **4** Nein-Stimmen, bei **10** Enthaltungen abgelehnt.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Struktur

Der Antrag wird im fünften Spiegelstrich um die Worte „sowie StuRa-Mailadressen“ gekürzt.

ÄÄ – Steffen Lehmann

den Text innerhalb der Klammer des letzten Spiegelstriches zu streichen, den vierten Spiegelstrich in „Verantwortung und Verwaltung der Mailinglisten“ und den fünften Spiegelstrich in „Verwaltung der E-Mail-Adressen für Verteiler und Weiterleitungen sowie Zuarbeit dieser an das Referat Technik“ umzuformulieren.

Nach längerer Diskussion lässt Steffen Lehmann den Änderungsantrag im vierten und fünften Spiegelstrich fallen, da dies derzeit technisch noch nicht umsetzbar ist.

Der Änderungsantrag zur Streichung der Klammer wird übernommen.

ÄÄ – Matthias Lutterbeck

Im fünften Spiegelstrich nach „Weiterleitungen“ einzufügen „sowie die geeignete Kommunikation und Nutzbarmachung“.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Semesterticket

ÄÄ – Steffen Lehmann

Den zweiten Spiegelstrich in „persönlicher Kontakt zum VVO und seinen Partnern“ umzuformulieren und den fünften Spiegelstrich zu streichen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Service und Förderpolitik

ÄÄ – André Jehmlich

Im ersten Satz „des Serviceangebotes des StuRa“ durch „des Serviceangebotes des StuRa und der Fachschaftsräte“ zu ersetzen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄÄ – Matthias Lutterbeck

Die Tätigkeitsbeschreibung um den Satz „Darüber hinaus informiert er über die Unterstützungsmöglichkeiten durch die TU und unterstützt bei deren Beantragung und stellt Informationen über weitere Fördermöglichkeiten (Stiftungen, Stadt, Unternehmen) zusammen und zur Verfügung.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄÄ – Steffen Lehmann

Satz „Er soll eine wöchentliche Sprechzeit von mindestens zwei Stunden angeboten werden.“ anzufügen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referates Technik

ÄÄ – Ulrich Rückmann

Punkt „WWW-Seiten“ zu streichen.

Der Änderungsantrag wird zurückgezogen.

Tätigkeitsbeschreibung des Geschäftsführers/Referent Hochschulpolitik

ÄÄ – Ulrich Rückmann

„Vertretung des Studentenrates als Mitglied im Landessprecherrat der KSS“ zu ergänzen und den letzten Anstrich zu streichen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Studienreform

ÄÄ – Ulrich Rückmann

Aufgabenkatalog um „Vorstellung und Werbung für den Studentischen Akkreditierungspool“ zu ergänzen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Gleichstellungspolitik

ÄA Steffen Lehmann – den ersten Spiegelstrich zu streichen.

Der Antrag wird mit **7** Ja-Stimmen und **9** Nein-Stimmen, bei **9** Enthaltungen abgelehnt.

ÄA – Katharina Finaske

„Einladung eines/r ModeratorIn zur Verbesserung“ durch „Maßnahmen“ zu ersetzen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Kristin Hofmann beantragt anzufügen „eine wöchentliche Sprechzeit von mindestens zwei Wochenstunden wird angeboten“ sowie „Der/die ReferentIn Gleichstellungspolitik versteht sich auch als Schlichtungsperson, die auf Anfrage Betreffender versucht, zwischenmenschliche Probleme im StuRa zu schlichten.“ Der zweite Teil des Antrages wird zurückgezogen.

Der restliche Antrag wird mit **17** Ja-Stimmen und **3** Nein-Stimmen, bei **3** Enthaltungen angenommen.

angenommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Geschäftsführers/Referenten Lehre und Studium

ÄA – Ulrich Rückmann

„Vertretung des Studentenrates als Mitglied im Landessprecherrat der KSS“ zu ergänzen und den letzten Anstrich zu streichen.

Der Änderungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Bildung und Selbstverwaltung

ÄA – Ulrich Rückmann

In der Tätigkeitsbeschreibung den Anstrich „Recherche von externen Bildungsangeboten“ zu „Recherche und Veröffentlichung von externen Bildungsangeboten“ zu erweitern.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄA – Steffen Lehmann

4. Spiegelstrich „in Absprache mit Rf Struktur“ ergänzen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Geschäftsführers Öffentlichkeitsarbeit

ÄA – Ulrich Rückmann

Aufnahme von caz im ersten Anstrich.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄA – Ulrich Rückmann

Aufnahme Anstrich: „Einrichtung und Aktualisierung der Presseverteiler insbesondere E-Mail Verteiler“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄA GO –

Verlängerung der Sitzungszeit um eine Stunde.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Tätigkeitsbeschreibung Referenten Politische Bildung

ÄA –

Redaktionell: Knackpunkt streichen

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung Geschäftsführer/Referenten Soziales

ÄA – Steffen Lehmann

Den Punkt „Information und Beratung im Bereich der Zweitwohnungssteuer“ anzufügen.

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄA – Steffen Lehmann

6. Spiegelstrich, zu ändern von „der Geschäftsführung“ in „von Vertretern des StuRa“ sowie 7., 8. Spiegelstrich, zu ergänzen: „gemeinsam mit der angestellten Sozialreferentin“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Ausländische Studierende

ÄA – Steffen Lehmann

Streichen 7. Spiegelstrich

Der Änderungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

ÄA – Kristin Hofmann:

ändern 1. Spiegelstrich „Förderung eines toleranten und aufgeschlossenen Klimas“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Integration behinderter und chronisch kranker Studierender

ÄA – Thomas Naumann

1.-4. Spiegelstrich streichen. 5. Spiegelstrich zu streichen „Mit- und Zusammenarbeit“, Umbenennung von „Interessenvertretung“ in „Integration“, anfügen „

- Sensibilisierung für die Thematik Studenten mit Behinderung und chronisch kranker Studenten
- Durchführung von Beratungen
- Vertretung der Interessen behinderter und chronisch kranker Studenten (Unileitung, Prüfungsämter, Dozenten)
- Ständiger Kontakt zu allen anderen Beratungsstellen der TU Dresden, insbesondere zum Behindertenbeauftragten für Studenten der TU Dresden und zu den Beratungsstellen des Studentenwerkes Dresden und der IGB
- Ansprechpartner in allen Fragen der Studienbedingungen behinderter und chronisch kranker Studenten
- Aufbau und Pflege eines Informationsnetzwerkes
- Individuelle Betreuung der behinderten und chronisch kranken Studenten durch den Referenten IbS
- Konzeptionelle Arbeit mit dem Fernziel einer barrierefreien Universität
- Bindeglied zwischen allen zuständigen Stellen und dem Geschäftsführer Soziales des Studentenrates der TU Dresden
- Zusammenarbeit mit der KSS“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Studentenwerk

ÄA – Steffen Lehmann

4. Spiegelstrich ändern zu: „[...]“, Teilnahme am Kontakttreffen im StuWe“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

ÄA – Mario Schmidt

2. Spiegelstrich, zu ändern in „[...]“, dass in Wohnheimen Sprecher [...]“

Der Änderungsantrag wird übernommen.

Tätigkeitsbeschreibung des Referenten Hochschulstrukturreform

ÄA – Ulrich Rückmann

In der Tätigkeitsbeschreibung die Worte „wie dem geplanten TU-Dresden-Gesetz“ zu streichen und im ersten Anstrich nach „StuRa“ die Wörter „und der Studierendenschaft“ aufzunehmen. 1. Absatz, zu ändern „Themen Novellierung des SächsHG und Stiftungsuniversität“ in „die Hochschulstruktur betreffenden Gesetze und Ordnungen“.

Der Änderungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

ÄA – Ulrich Rückmann

alle Tätigkeitsbeschreibungen werden in männlicher und weiblicher Form ausgeschrieben.

ÄA GO – Mario Schmidt

sofortige Abstimmung.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Der Änderungsantrag wird mehrheitlich angenommen.

Der Hauptantrag wird mehrheitlich angenommen.

### TOP 3 – Protokolle

vertagt.

### TOP 4 – Ergebnis der Abstimmung der Finanzordnung

vertagt

### TOP 5 – Antrag Niederschlagung Darlehen

vertagt

### TOP 6 – Zwischenstand Haushaltsauslastung

vertagt

**TOP 7 – Demo**

vertagt

**TOP 8 – Ablauf der Wahlen**

vertagt

Die Sitzung wird um 23:59 Uhr geschlossen.

---

Dresden, 13. Dezember 2007

Christoph Lüdecke, Protokollant

## Antrag Nr. 173

**Antragsteller: Gf**

Der Studentenrat möge beschließen:

das Darlehen gegenüber Elke Zander niederzuschlagen.

### **Begründung:**

Die Studentin Elke Zander erhielt im Dezember 1999 Darlehen in der Gesamthöhe von 3500,00 DM. Als Rückzahlung erhielten wir zum 3.7.2000 einmalig 100,00 DM. Weitere Mahnungen sowie ein Vollstreckungsbescheid im Juni 2001 brachten keinen Erfolg. Ein Antrag auf Niederschlagung wurde am 21.6.2001 vom Studentenrat abgelehnt, es sollte weiter probiert werden. Eine weitere Mahnung am 18.2.2002 brachte keinen Erfolg. Im Sommersemester 2002 war die Studentin wegen Krankheit beurlaubt. Für das WS02/03 wurde im Januar 2003 ein erneuter Antrag auf Beurlaubung gestellt, der vom Imma-Amt abgelehnt wurde und damit die Exmatrikulation nach sich zog. Lt. StuRa-Sitzung vom 8.5.2003 wurde festgelegt, dass es weiter versucht werden sollte, das Geld von Frau Zander zu erhalten. Eine Info vom 29.1.04 von der Drogenberatung der Stadt Dresden ergab, dass Frau Zander z.Zt. von dieser und einer Schuldnerberatung betreut wird. Im März 2004 erhielt der StuRa eine Zahlung von 17,00 €. Damit verringerte sich die zurückzuzahlende Summe auf den Betrag von 1.721,40 €.

Weitere Nachfragen in den letzten Jahren ergab, dass noch eine psychische Erkrankung dazugekommen ist. Eine letzte Anfrage am 28.6.2007 bei der Drogenberatung ergab, dass auch diese Stelle seit Juli 2005 keinen Kontakt mehr zu Frau Zander oder eine Sie betreuende Stelle hat.

Auf Grund des dargelegten Sachverhaltes bitte ich den Studentenrat um Niederschlagung dieses Darlehens.

Sollte vom Studentenrat der Niederschlagung zugestimmt werden, kann der Punkt Darlehen aus dem Finanzrahmen des Studentenrates entfallen.

## Antrag Nr. 174

**Antragsteller: Martin Jahnke, Michael Raitza**

Der Studentenrat möge beschließen:

die Satzung, Ordnungen, Richtlinien und  
Durchführungsbestimmungen laut Vorlage zu ändern.

### **Begründung:**

**Erläuterung:** Die Numerierung der Paragraphen in der Vorlage richtet sich nach der neuen Satzung nicht nach der alten. Der Text der neuen Satzung ist in der rechten Spalte notiert, die linke Spalte enthält die entsprechenden Paragraphen der alten Satzung. Die Anmerkungen „übernommen“ und „zu streichen“ beziehen sich auf die entsprechenden Absätze in der linken Spalte.

Die wesentlichen Änderungen wurden an der Satzung, der Finanzordnung und eingeschränkt der Geschäftsordnung vorgenommen. Die Fachschaftsrahmenordnung wurde in die Satzung, die AE-Ordnung in die Finanzordnung eingegliedert. Die Beratungsrichtlinie wurde ersatzlos gestrichen. In allen übrigen Ordnungen und Richtlinien sind lediglich redaktionelle bzw. begriffliche Änderungen vorgenommen worden.

## Antrag Nr. 176

**Antragsteller: Martin Jahnke, Michael Raitza**

Der Studentenrat möge beschließen:

Die Struktur wird laut Übersicht und Tätigkeitsbeschreibungen beschlossen. Die Geschäftsführerstellen werden bis zum 07.01.2008 um 9 Uhr, die Referentenstellen bis zum 21.01.2008 um 9 Uhr ausgeschrieben.

### **Begründung:**

GB Inneres:

- GF Finanzen
- RF Struktur
- RF Semesterticket
- RF Service und Förderpolitik
- Rf Technik
- AG DSN

GB Hochschulpolitik:

- GF Hochschulpolitik
- Rf Hochschulpolitik
- RF Studienreform
- RF Gleichstellungspolitik
- Rf Gleichstellungspolitik

GB Lehre und Studium:

- GF Lehre und Studium



- Rf Lehre und Studium
- RF Bildung und Selbstverwaltung
- RF Sport
- RF Kultur
- Rf Kultur
- AG Integrale
- AG Lehramt

GB Öffentlichkeitsarbeit:

- GF Öffentlichkeitsarbeit
- Rf Öffentlichkeitsarbeit
- RF Politische Bildung
- Rf Politische Bildung
- RF Internet

GB Soziales:

- GF Soziales
- Rf Soziales
- RF Ausländische Studierende
- Rf Ausländische Studierende
- RF Interessenvertretung chronisch kranker und behinderter Studierender
- RF Studentenwerk
- AG SchLaU

Legende

- GB: Geschäftsbereich
- GF: Geschäftsführer
- RF: Referent

- Rf: Referat
- AG: Arbeitsgemeinschaft

Wesentliche Änderungen zur bisherigen Struktur:

- Erweiterung des RF Akademische Selbstverwaltung um die Aufgabe, Fort- und Weiterbildung zu organisieren.
- Einrichtung eines Referats zum bereits bestehenden Referenten Ausländische Studierende
- Einrichtung der RF-Stellen Kultur sowie Service und Förderpolitik
- Wegfall der RF-Stelle Hochschulstrukturreform und der Arbeitsgemeinschaft Altlasten und Heißgetränke